



Bei Hendriksen & Søn a/s wird IceBreak eingesetzt, um Daten aus dem System i™ mit Microsoft Office™ zu verbinden und individuelle Angebote zu generieren....

....

Individuelle Angebote für individuelle Lösungen sind das Schlüsselkonzept bei Hendriksen & Søn a/s.

Mit der Herstellung von mehr als 500.000 Katalogen, Magazinen und Büchern pro Tag lag die Schwierigkeit darin, einen Mittelweg zwischen Individualisierung und einheitlicher Massenproduktion zu finden.

Angebote, die im Warenwirtschaftssystem Aspect/4 erstellt werden, sehen teilweise wie „Kommissionierscheine“ aus. Für den Kunden ist das oft sehr schwer zu lesen.



Seit vielen Jahren sind Hendriksen & Søn und ihre Tochtergesellschaft Dipak führend in der Produktion, Verpackung und Distribution von Büchern und Magazinen.

Aufgrund eines soliden Geschäftskonzepts, verbunden mit einem guten Kundenservice und einer Produktion auf der Basis der neuesten Technologie, konnten sie ihre Position auf dem Markt aufrechterhalten.

Beide Unternehmen verwenden das Warenwirtschaftssystem Aspect/4 auf einem gemeinsamen IBM System i™. Individuelle Kundenanfragen werden in Aspect/4 als Angebot erstellt, welches automatisch in Aufträge und Produktionsunterlagen umgewandelt wird, sobald das Angebot angenommen wurde.

Manche Vorgänge werden zu Daueraufträgen, die in festgelegten Abständen ausgeführt werden. Zu allen Aufträgen wird anschließend die Rechnung in der Buchhaltung erstellt.

Der Schlüssel zum Erfolg sind individuelle Angebote für kundenspezifische Lösungen

„Unser Erfolg basiert auf der Fähigkeit, kundenspezifische Lösungen zu einem guten Preis anzubieten“, so der leitende Direktor Jan Bach.

Die Schwierigkeit bestand schon immer darin, die Angebote in Aspect/4 so zu individualisieren, dass der Kunde eine schriftliche Auftragsbestätigung mit allen Anforderungen und Spezifikationen erhält. Es war noch nie leicht, einen Mittelweg zwischen Individualisierung und einheitlicher Massenproduktion zu finden.

Mit IceBreak waren die Lösungen einfach

Um den immer höheren Anforderungen an individualisierten Angeboten gerecht zu werden, entschlossen sich Hendriksen & Søn, zusammen mit Dipak eine nachhaltige Lösung für das Problem zu finden. Mit Hilfe von IceBreak wurden die Daten aus dem System i™ mit Microsoft Office™ verbunden. Heute, nachdem das Angebot in Aspect/4 erfasst ist, öffnet IceBreak ein entsprechendes Word-Dokument.

Das Word-Dokument präsentiert die Daten neu und besser strukturiert, und die Person, die das Angebot erstellt, kann das Dokument kundenspezifisch für die spezielle Lösung abändern und die Dienstleistungspositionen einfügen, die in Aspect/4 nicht integriert werden können.

IceBreak kann auch in der herkömmlichen 5250-Umgebung eingesetzt werden

Über eine einfache Menüauswahl springt IceBreak vom herkömmlichen 5250-Bildschirm direkt in die Windows-Anwendung und startet Microsoft Word. Die Steuerungsfunktionen von Aspect/4 ziehen sich durch IceBreak und stellen sicher, dass die korrekte Adresse zum Dokument hinzugefügt wird. Die Person, die das Angebot erstellt, entscheidet im Voraus, ob z.B. ein farbiges Logo erscheinen soll, ob das Dokument per Fax oder Email geschickt werden soll und ob es auf ein vorgedrucktes Papier gedruckt werden soll.

Innerhalb weniger Sekunden formatiert IceBreak das Angebot und stellt es fertig – aber bevor die Person, die das Angebot erstellt, fortfahren kann, speichert IceBreak das Dokument und verwendet dabei die Angebotsnummer als eindeutigen Dateinamen. So kann ein Angebot immer wieder gefunden werden, auch nachdem Word beendet wurde.

Zwei Plattformen verschmelzen – in einem Programm

In einem einzigen Programm sammelt IceBreak die Aufträge aus Aspect/4 mit Hilfe der Programmiersprache RPG und verbindet die Datenbankfelder des Auftrags mittels VB-Script (Makrosprache in Microsoft Office) mit einer Dokumentvorlage. Auf die gleiche Weise kann IceBreak auch Tabellenkalkulationen in Excel erstellen, welche Berechnungen und Diagramme enthalten. Im Grunde werden alle Funktionen in Microsoft Office, die mit VB-Script aufgerufen werden können, von IceBreak unterstützt.

Ebenso ermöglicht IceBreak den Zugriff auf Oracle und Access-Datenbanken, mit SQL direkt aus RPG- und COBOL-Programmen!